

2022/23

Doktorandenausbildung VMF



Vet-spa

Strukturierte postgraduale Ausbildung
der VMF Leipzig



erstellt durch die
Forschungskommission
der VMF Leipzig

Die Mittel für das Vet-spA Kursprogramm werden vom Dekanat der Veterinärmedizinischen Fakultät bereitgestellt.

Vorwort

Liebe Promovierende,

das Vet-spA Kursprogramm wurde ins Leben gerufen, um Euch Vet-spezifisch fit für die Doktorarbeit zu machen. Deshalb sind neben einigen Grundlagen hauptsächlich Kurse vertreten, in denen ihr Methoden etc. kennen lernt, die man in der veterinärmedizinischen Forschung häufig braucht.

Einige allgemeine Informationen vorab:

Die **Anmeldung** für die Kurse sollte in der Regel vier Wochen vor Kursbeginn abgeschlossen sein, spezifische Informationen findet ihr bei der jeweiligen Kursbeschreibung.

Bei vielen Kursen fällt eine kleine Unkostenpauschale an, um die Materialkosten zu decken. Für Promovierende an der VMF wird dieser Betrag über die Nachwuchsförderung der Fakultät beglichen – ihr müsst bei der Anmeldung nur angeben, dass ihr Vet-Doks seid!

Neben den an der Fakultät angebotenen Kursen zur Erweiterung Eures Methodenspektrums sind bereits zu Beginn der Promotionsphase einige **grundlegende Kenntnisse** hilfreich, wie z.B. der Umgang mit Office Programmen, Literaturrecherche und -verwaltung oder Statistik. Viele dieser Inhalte werden in Kursen von der ral, der UBL und/oder der Uni Leipzig selbst angeboten. Diese Inhalte werden durch Vet-spA nicht noch einmal gesondert angeboten, sondern wir möchten Euch dazu ermutigen, diese Angebote wahrzunehmen. Das jeweils aktuelle Kursprogramm ist unter folgenden Links zu finden:

Unibibliothek Leipzig (UBL)

<https://www.ub.uni-leipzig.de/service/schulungen/>

Uni Leipzig

<https://fortbildung.uni-leipzig.de/> (nur über's Intranet zu erreichen)

<https://www.uni-leipzig.de/transfer/wissen-vermitteln/weiterbildungskurse/>

Research Academy Leipzig (ral):

<https://www.ral.uni-leipzig.de/research-academy-leipzig/>

Das Vet-spA Kursprogramm wird über den Moodle-Kurs „[Doktorandenausbildungsprogramm Vet-spA](#)“ koordiniert. Die Einschreibung ist offen für alle, hier findet ihr Kursunterlagen, aktuelle Infos und eine digitale Version der Kursbroschüre.

Euer Vet-spA-Team

Kursübersicht

Am Schreibtisch	- 1 -
Gute Wissenschaftliche Praxis.....	- 2 -
Statistik.....	- 6 -
Besonderheiten des Umgangs mit Hunde- und Katzenpatienten im Rahmen von Studien.....	- 7 -
Planung und Dokumentation von Tierversuchen	- 8 -
Transkriptomanalysen	- 9 -
Antragstellung bei der DFG - Basics	- 10 -
Im Labor	- 11 -
Pipettierkurs.....	- 12 -
Proteine, Antikörper, ELISA.....	- 13 -
mRNA-Extraktion & (q)PCR.....	- 14 -
Histologie & Immunhistochemie.....	- 15 -
Praktische Übungen im Umgang mit einem Durchflusszytometer	- 16 -
Aufbaukurs Zell-Sortierung	- 17 -
Konfokale Laser-Scanning-Mikroskopie	- 19 -
Wednesday Slide Conference.....	- 22 -
Transkriptomanalysen	- 23 -
Am Tier	- 24 -
Neurowissenschaftliche Methoden.....	- 25 -

Am Schreibtisch



Gute Wissenschaftliche Praxis

Leitung: Prof. Dr. Rainer Cermak

Teilnehmer: 8 bis 15

Dauer: 4 Stunden

Termin: September/Oktober 2022 und Februar 2023
der genaue Termin erfolgt noch nach direkter Rücksprache;
abhängig von der Pandemiesituation findet der Workshop
ggf. über Zoom statt.

Anmeldung: per E-Mail bis 15.08.2022 oder 15.01.2023 an:
cermak@vetmed.uni-leipzig.de

Inhalte:

Bedeutung der Guten Wissenschaftlichen Praxis für Doktoranden

Zunächst wird ein Konzept für Gute Wissenschaftliche Praxis erarbeitet und anschließend die für Doktoranden und andere Angehörige der UL hierfür geltenden Bestimmungen erläutert. Der zweite Teil des Workshops befasst sich mit den Regeln zur Dokumentation eigener Forschungsdaten sowie mit Rechten und Pflichten von Doktoranden an den von ihnen erhobenen Daten.

Anmerkung:

Der Workshop ist für alle Interessierten offen, bei Überschreiten der Kapazität haben allerdings Promovierende der VMF (Eintrag in der Doktorandenliste) Vorrang. Ansonsten gilt das FIFO-Prinzip.

Kosten: keine

Vet-spA Workshop „Literaturrecherche und -verwaltung“

Teilnehmerzahl: 4-10

Dauer: Vorbesprechung ca. 45 min, 3 Veranstaltungen zu je 90 min, ca. 15 Stunden eigenständige Arbeit

Leitung: Prof. Dr. Wilkens, Susanne Kononov

Vorbesprechung: 06.10.2022, 17:00 Uhr, Bibliothek des Instituts für Tierernährung

Inhalte:

- Strategien zur effizienten Literaturrecherche
- Arbeiten mit dem Literaturverwaltungsprogramm „Citavi“
- Erstellung einer Literaturübersicht zu einer spezifischen Thematik

Ablauf:

- Seminar zum Thema „Literaturrecherche“
- Erstellung einer persönlichen Citavi-Datenbank
- Verfassen einer Literaturübersicht zu einem spezifischen Aspekt der eigenen Dissertation (eigenständige Arbeit)
- Bewertung dieser Literaturübersicht durch die anderen Teilnehmer

Didaktik wissenschaftlicher Präsentationen

Leitung: PD Dr. Helga Pfannkuche

Teilnehmer: max. 6

Dauer: abhängig von der Teilnehmerzahl, Erarbeitung der Grundlagen ca. 1,5h. An nachfolgenden Terminen halten die TeilnehmerInnen selbst kurze Vorträge, die dann in der Gruppe besprochen werden

Termin: Theoretische Einführung:
September 2022 nach Absprache

Praktische Übungen:
Die genaue Terminabsprache erfolgt mit den Teilnehmern am ersten Termin

Anmeldung bis 31.08.2022 unter pfannku@rz.uni-leipzig.de

Inhalte: Im Rahmen des ersten Termins sollen zunächst Grundlagen wissenschaftlicher Präsentationen gemeinsam erarbeitet werden und anhand von kleinen Spontanvorträgen geübt werden. In den nachfolgenden Terminen hält jeder Teilnehmer selbst einen 10-15-minütigen Vortrag, der dann gemeinsam analysiert und optimiert wird.

Posterpräsentation

Leitung: Prof. Dr. Martin Pfeffer

Teilnehmer: mind. 5, max. 10

Dauer: 2 Stunden (gerne in zwei einzelne Stunden geteilt)

Termin: ab November 2022 (je nach Seuchenlage online oder hoffentlich live), nach Vereinbarung

Anmeldung: per E-Mail bis 15.11.2022 an:
pfeffer@vetmed.uni-leipzig.de
Bitte Vet-spA Poster im Betreff angeben, damit ich es nicht übersehe.

Inhalte:

Im nichtdigitalen Leben entscheiden ca. 3 Sekunden, ob ein Kollege, der an Euerm Poster vorbeigeht, stehen bleibt oder weiter geht. D.h. ein attraktives Poster zu gestalten ist für die Mehrzahl an Kongressbesuchern, die das Abstraktbuch vorher nicht studiert haben, elementar, um Eure Forschung zu präsentieren, feedback zu bekommen und Euch zu vernetzen. In der ersten Stunde gibt es einen ca. 30 Minuten Überblick zur Organisation der Information, die Ihr an die Kolleg:innen bringen wollt, über allgemeine Tipps und Designaspekte (Farben, Abbildungen, Schriften, häufige Fehler...) mit 10 Regeln für ein exzellentes Poster und einer ultimativen Checkliste am Ende.

In der zweiten Stunde geht es um Formen von digitalen Postern. Wie funktioniert das, was ist anders im Vergleich zu gedruckten Postern, wie kann man gute teaser-videos oder three-slide summaries generieren. Auch in der zweiten Stunde soll anhand von Beispielen versucht werden attraktiv bzw. langweilig zu definieren. Gerne können wir anhand von konkreten Beispielen Ideen sammeln und gemeinsam ein Poster attraktiv gestalten.

Anmerkung:

Dieser Workshop ist grundsätzlich für alle Interessierten der VMF offen, bei Überschreiten der Kapazität haben allerdings in die Doktorandenliste eingetragene Promovierende Vorrang. Ansonsten gilt das FIFO-Prinzip.

Statistik

Leitung: Prof. Martin Pfeffer, Dr. Anna Obiegala

Teilnehmer: „unbegrenzt“

Dauer: 13 Stunden (in Vorlesung Biometrie integriert)

Anmeldung: nicht erforderlich

Theoretische Einführung:

Im jeweiligen **Wintersemester** werden im Rahmen der VL Biometrie (mittwochs 17h s.t. im HS Pathologie) die grundlegenden Begriffe für statistische Verfahren erörtert (Skalierung, Lage- und Streuungsmaße, Wahrscheinlichkeiten, Verteilungen, Darstellungen in der Statistik, diagnostische Testcharakteristika und Aussagekraft von diagnostischen Testresultaten, Assoziationsmaße, Zusammenhang zwischen Krankheitsstatus und Riskofaktoren).

Praktische Übungen:

Im jeweiligen **Sommersemester** (voraussichtlich donnerstags um 8h c.t. im HS Pathologie) werden ebenfalls im Rahmen der VL Biometrie die im WS kennengelernten Kenntnisse mit Beispielen vertieft (Chi-Quadrat, Spearman Rang Korrelation, RR und OR Berechnung, Prädiktive Werte). Hier besteht die Möglichkeit bei Bedarf mit eigenen Beispielen Testverfahren zu besprechen und zu rechnen. Dabei soll im Idealfall das Problem vorab mit den Dozenten besprochen sein und vom Doktoranden dann selbständig mit dem eigenen Datensatz vorgestellt werden.

Der jeweilige VL-Inhalt steht vorab in Moodle, so dass interessierte Doktoranden selbständig entscheiden können, ob sie den jeweiligen Inhalt der nächsten Stunde vertiefen wollen oder nicht.

Besonderheiten des Umgangs mit Hunde- und Katzenpatienten im Rahmen von Studien

- Leitung: Professor Dr. R. M. Heilmann
- Teilnehmer: keine max. Zahl (virtuelle Veranstaltung)
- Dauer: 1½ Stunden; Häufigkeit 2x im Jahr
- Termine: 06.10.2022
(genaue Zeit wird noch bekannt gegeben)
- Anmeldung: bis 23.09.2022
(E-Mail an: romy.heilmann@kleintierklinik.uni-leipzig.de)

Inhalte:

Nach einer kurzen Aufklärung über die gesetzlichen Gegebenheiten zu der Verwendung von z.B. Blut, Urin, Kot oder Gewebeproben von Hunde- und Katzenpatienten (Fragen: wann muss ein Tierversuchsantrag geschrieben werden? Wie sieht ein solcher Antrag aus?), werden den Teilnehmenden Tipps zur richtigen Besitzerkommunikation und zur Einholung der Besitzerzustimmung gegeben.

Denn soll ein Hund oder eine Katze Studienteilnehmer werden, so muss weiterhin ein aufklärendes Besitzergespräch mit anschließender Besitzereinstimmung (schriftlich) zu dem Einschluss des Tieres in die Studie erfolgen. Folgende Fragen stehen im Mittelpunkt des Kurses:

- Wie führe ich ein solches Gespräch (insbesondere bei emotionaler Anspannung des Besitzers),
- worauf muss ich besonders achten?
- Welche Aussagen sollte ich unbedingt vermeiden?
Wie sollte ein Formular für die Besitzereinstimmung aussehen?

Planung und Dokumentation von Tierversuchen

Leitung: Dr. G. Möbius / Prof. Dr. Ch. Baums / Dr. Ch. Spröte /
Dr. K. Rieckmann

Teilnehmer: 10

Dauer: 6 Stunden; Häufigkeit 2 x im Jahr (Semesterpausen)

Termine: I: Semesterpause nach SoSe 2022 (genauer Termin wird noch
bekanntgegeben)
II: im WiSe (genauer Termin wird noch bekanntgegeben)

Anmeldung: moebius@vetmed.uni-leipzig.de

Inhalt:

Vorbereitung, Planung und Durchführung von Tierversuchen

Theoretische Einführung:

Rechtliche Grundlagen (Wiederholung), Inhalt Tierversuchsantrag,
Begründung Versuchstierzahl, Dokumentation, Score Sheet,
Abbruchkriterien

Praktische Übungen:

Erstellen eines TV-Antrages, Planung des SP-Umfanges, Erstellen eines
Score Sheets

Transkriptomanalysen

- Leitung: Prof. Dr. Reiner Ulrich, Ph.D., Dipl. ECVP, Dr. Ingo Spitzbarth, Ph.D., Dipl. ECVP
- Teilnehmer: 4
- Dauer: 1x pro Jahr; Seminar über 1 Semester jeweils 1x wöchentlich 2 Stunden
- Termine: Sommersemester 2023
- Anmeldung: bis 01.02.2023 unter ingo.spitzbarth@vetmed.uni-leipzig.de

Inhalte:

Versuchsaufbau, technische Grundlagen, Datenformate, Qualitätskontrolle, Normalisierung, Skalierung, Annotierung, Visualisierung, Statistische Auswertung

Voraussetzungen:

Kenntnisse über den molekularen Aufbau und die funktionelle Organisation von Genomen und Transkriptomen sowie die Regulation der eukaryotischen Transkription und Translation sind eine Grundvoraussetzung. Darüber hinaus sollten die Teilnehmer die Funktionsweise von gängigen Nukleinsäure-basierten, molekularbiologischen Untersuchungsmethoden wie RT-qPCR, Gen-Expressions-Mikrochips, in-situ Hybridisierung, Northern Blots, Sanger-Sequenzierung kennen.

Praktische Übungen:

Im Verlauf des Seminars wird ein frei verfügbarer Datensatz aus einer einfachen experimentellen Studie schrittweise im Top-Down-Ansatz analysiert. Hierbei werden wir uns jeweils zuerst über Literaturarbeit und Tutorials die notwendigen Grundlagen aneignen und danach gemeinsam mit frei-verfügbarer Software einen Auswertungsschritt nach dem anderen in der Gruppe und in der Zeit zwischen den Terminen im Selbststudium durchführen.

Kosten: Keine; geeigneter eigener Computer für die Selbstlernphase notwendig

Antragstellung bei der DFG - Basics

- Leitung: Prof. Dr. Gottfried Alber, PD Dr. Helga Pfannkuche,
Prof. Dr. Marlon Schneider
- Teilnehmer: bis zu ca. 25
- Dauer: 3-stündiges Seminar
- Termin: wird noch bekannt gegeben (vermutlich
September/Oktober 2022)
- Anmeldung: bis 31.08.2022 per Email an pfannku@vmf.uni-leipzig.de
- Inhalte: Der Kurs richtet sich vornehmlich an Postdocs (aber auch
an interessierte Doktorand*innen), die zeitnah eine eigene
Antragstellung beabsichtigen.

Das Seminar soll folgende Fragen beantworten:

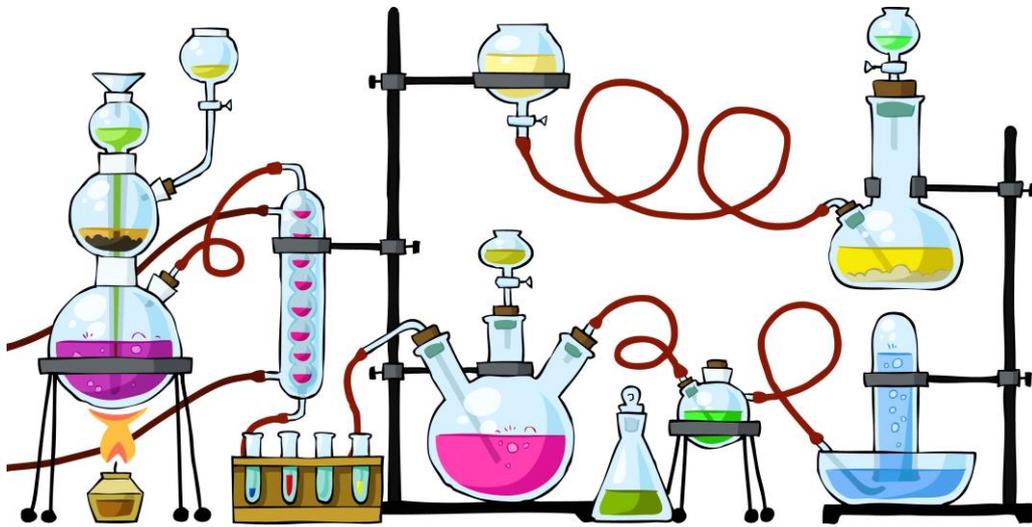
- Was beinhaltet ein Antrag auf Sachbeihilfe?
- Wann stelle ich am besten meinen ersten Antrag?
- Welche Qualifikationen werden vorausgesetzt?
- Was kann ich beantragen?
- Welche Themen eignen sich?
- Welche Vorarbeiten muss ich vorweisen?
- Was sind No-Gos?
- Wie fange ich an zu schreiben?
- ... (weitere Anliegen der Teilnehmenden)

Weitere Inhalte:

- Infos zum Verfahrensablauf in der Einzelförderung der DFG einschl. zu dem für uns zuständigen Fachkollegium
- Präsentation von erfolgreichen und nicht erfolgreichen Beispiel-Anträgen
- Diskussion von Ablehnungsgründen

Ziele: Vernetzung der Antragstellenden, Aufbau eines Kontaktnetzes unter Antragsteller*innen sowie zu bereits Antrags-erfahrenen VMF-Kolleg*innen

Im Labor



Pipettierkurs

Leitung: Professor Dr. R. M. Heilmann, Frau I. Müller

Teilnehmer: max. 6

Dauer: 2 Stunden; Häufigkeit 2x im Jahr

Termine: 13.10.2022
(genaue Zeit wird noch bekannt gegeben)

Anmeldung: bis 01.10.2022
(E-Mail an: labor@kleintierklinik.uni-leipzig.de und
romy.heilmann@kleintierklinik.uni-leipzig.de)

Inhalte: Umgang mit der Mikropipette

Theoretische Einführung:

Grundtechniken wie das korrekte Abmessen von Volumina mit der Mikropipette ist in der quantitativen chemischen Analytik unerlässlich. Im Rahmen dieses Kurses sollen verschiedene Methoden zum Pipettieren, der Aufbau von Mikropipetten, sowie der Umgang mit verschiedenen Mikropipetten erläutert werden.

Praktische Übungen:

Einübung und Überprüfung von Abmessen von Volumina; Arbeiten mit verschiedenen Vollpipetten und Messpipetten.

Kosten: 10 € p.P.

Für Doktoranden an der VMF werden die Kosten über die Nachwuchsförderung übernommen.

Proteine, Antikörper, ELISA

Leitung: Prof. Wieland Schrödl

Teilnehmer: max. 6

Dauer: 2 Tage

Termin: 14.-15. Februar 2023; 8:30 – 16:30 Uhr

Anmeldung: bis 31.01.2023 unter schroedl@vmf.uni-leipzig.de

Ort: Mykologie (An den Tierkliniken 9)

Inhalte:

Theoretische Einführung:

Charakteristika der Antikörper als Proteine, Methoden der Protein- und Antikörper-reinigung sowie deren Anwendung, ELISA-Etablierung sowie Diskussion von möglichen Fehlerquellen

Praktische Übungen:

Methoden der Isolierung von Proteinen bzw. Antikörpern (Fällung, Chromatographie), Konjugation von Antikörpern, Anwendung der Antikörper im ELISA

Kosten: auf Nachfrage

Für Doktoranden an der VMF werden die Kosten über die Nachwuchsförderung übernommen.

mRNA-Extraktion & (q)PCR

Leitung: Herr Dr. Axel Schöniger, Frau Jacqueline Jakob

Teilnehmer: 4

Dauer: 2 Tage (ca. 6 h pro Tag)

Termin: Anfang 2023, nach individueller Absprache

Anmeldung: bis zum 31.12.2022
per E-Mail an axel.schoeniger@vetmed.uni-leipzig.de

Inhalte:

Theoretische Einführung:

Genexpressionsanalysen, Grundprinzipien der praktisch durchgeführten Methoden, Primerdesign, (q)PCR-Auswertung, Trouble shooting

Praktische Übungen:

RNA-Extraktion mittels Säulenaufreinigung, RNA-Konzentrationsbestimmung, cDNA-Synthese, konventionelle PCR, Agarose-Gelelektrophorese, qPCR

Histologie & Immunhistochemie

Leitung: Prof. Simone Fietz, Thomas Grochow

Teilnehmer: max. 5

Dauer: 4 Tage (jeweils 4h/Tag); Häufigkeit: max. 2x im Jahr

Termine: ab WS 2020/21 nach Absprache

Anmeldung: simone.fietz@vetmed.uni-leipzig.de

Inhalte:

Theoretische Einführung:

Gewebepräparation, Fixierung, Einbettung, Grundlagen zur Durchführung histologischer und immunhistochemischer Färbungen

Praktische Übungen:

Herstellen von Schnittpräparaten am Kryostat, Mikrotom und Vibratom; Anfertigen histologischer Färbungen (z. B. HE, Klüver-Barrera) und immunhistochemischer Färbungen (z. B. GFAP) auf neonatalem Gehirngewebe & Visualisierung am Licht- und Fluoreszenzmikroskop

Kosten: werden übernommen

Praktische Übungen im Umgang mit einem Durchflusszytometer

Leitung: Dr. Uwe Müller

Teilnehmer: maximal 6 Personen

Dauer: 3 Tage

Termin: 06. - 08. September 2022

Anmeldung: **Bitte melden Sie sich bis zum 21. August 2022** für den Kurs an unter u.mueller@vetmed.uni-leipzig.de

Inhalte:

Theoretische Einführung:

Durchflusszytometrie, Qualitätssicherung, Einstellen von Messparametern, Kompensieren mittels Beads, FMO- und Isotyp-Kontrollen, „Gaten“ von Zellen, Daten-Auswertung

Praktische Übungen:

Aufreinigung von Pferde- bzw. Mausblut und Isolierung von PBMC, Auszählung der Zellen, Antikörper-Markierung verschiedener Zellpopulationen, Fixierung und Messung der Zellen im Mehrkanal-Durchflusszytometer, Arbeiten an einem 5-Laser-Gerät, Auswertung der Ergebnisse mit einem Analyseprogramm

Anmerkung:

Die Veranstaltung findet in Präsenz unter den dann aktuell geltenden Corona-Schutzmaßnahmen statt. Der Kurs ist auf eine Zahl von 6 Personen begrenzt.

Kosten: ges. 300 €

Für Doktoranden an der VMF werden die Kosten über die Nachwuchsförderung übernommen.

Aufbaukurs Zell-Sortierung

Leitung: Dr. Uwe Müller

Teilnehmer: 6

Dauer: 3 Tage

Termine: 04. – 06. Oktober 2022

Anmeldung: **Bitte melden Sie sich bis zum 25. September 2022** für den Kurs an unter u.mueller@vetmed.uni-leipzig.de

Inhalte:

Theoretische Grundlagen der Sortierung

Praktische Übungen:

Geräteeinstellungen (Reinheit, Ausbeute), Einstellung des Probenstrahls, Nozzle-Auswahl, Vorbehandlung und Filtern der Zellen, Sortierung (gesammelt und Einzelzell-Ebene), Reinheitskontrolle

Anmerkungen:

Die Veranstaltung findet in Präsenz unter den dann aktuell geltenden Corona-Schutzmaßnahmen statt. Der Kurs ist auf eine Zahl von 6 Personen begrenzt.

Kosten: ges. 300 €

Für Doktoranden an der VMF werden die Kosten über die Nachwuchsförderung übernommen.

Grundlagen der Blue Native Gelelektrophorese (BN-PAGE)

Leitung: Herr Dr. Philipp Wolf, Frau Jacqueline Jakob

Teilnehmer: 2

Dauer: 3 Tage (ca. 2x 3 und 1x 6 Stunden)

Termin: Anfang 2023, nach individueller Absprache

Anmeldung: bis zum 31.12.2022
per E-Mail an philipp.wolf@vmf.uni-leipzig.de

Inhalte:

Probenaufarbeitung, Protein-Quantifizierung, Herstellung von Polyacrylamidgelen, Handhabung von Gelkassetten/Kammern, Durchführung von Elektrophorese und Western Blot, Auswertung am digitalen Dokumentationssystem

Konfokale Laser-Scanning-Mikroskopie

Leitung: Dr. Johannes Kacza

Teilnehmer: 2-3 (mindestens 2!)

Dauer: 2 Tage

Termine: Kurs I - 27./28.09.2022
Kurs II - 28./29.03.2023

Anmeldung: für Kurs I bis 06.09.2022
für Kurs II bis 07.03.2023
unter: kacza@vetmed.uni-leipzig.de

Inhalte:

Beherrschung der Grundlagen der CLSM und anschließende
Bildbearbeitung

Voraussetzungen:

S2-Belehrung vor Ort, eigene geeignete (!!!) fluoreszenzmarkierte
Präparate (s.u.)

Theoretische Einführung:

Grundlagen der CLSM, Voraussetzungen der Proben für CLSM

Praktische Übungen:

Bildaufzeichnung am CLSM, Deconvolution, 3D-Imaging, Quantifizierung von
fluoreszenzmarkierten Präparaten, grundlegende Bildbearbeitung der LSM-
Daten

Kosten: 300 € gesamt

Für Doktoranden an der VMF werden die Kosten über die
Nachwuchsförderung übernommen.

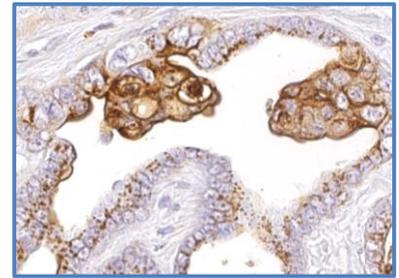
Hinweis: der aufwändige CLSM-Kurs macht i.d.R. nur Sinn, wenn mindestens
zwei Fluoreszenzmarkierungen vorliegen und das Präparat insgesamt für
CLSM geeignet ist. Wer nicht sicher ist, ob die eigenen Präparate geeignet
sind, sollte sich ggf. VOR der Anmeldung erkundigen (s. E-Mail-Adresse).
Der Kurs wird nur mit mindestens zwei Teilnehmern durchgeführt!

Onkologische Diagnostik (Biomarker)

Leitung: PD Dr. Sandra Schöniger, Dipl. ACVP

Teilnehmer: bis 15

Dauer: Online-Blockseminar mit Übungen,
3 h Präsenz plus 2 h Selbststudium als
Vorbereitung



Termin: 08.01.2023, 13-16 Uhr sowie Vorbereitung im Selbststudium

Anmeldung: bis 01.12.2022
an sandra.schoeniger@vetmed.uni-leipzig.de

Inhalte: Tumorentstehung und -progression: molekulare Mechanismen und immunologische Wechselwirkungen

Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium der Veterinär- oder Humanmedizin bzw. Kenntnisse in Tumorbilogie

Inhalte des Seminars: Viele Jahre lang bildeten morphologische Kriterien die wesentliche Grundlage für Tumordiagnose, -klassifizierung und -prognose. In den letzten Jahren konnte zunehmend gezeigt werden, dass bestimmte molekulare und immunologische Mechanismen einen wesentlichen Einfluss auf die Entstehung und das biologische Verhalten von Tumoren haben. Diese Kenntnisse gewinnen auch bei der Tumorklassifizierung immer mehr an Bedeutung und beeinflussen prognostische Entscheidungen. Weiterhin bilden sie die Grundlage der therapeutischen Modulation von Stoffwechselwegen in Tumor- und Immunzellen. Das Seminar erläutert diese Entwicklungen anhand repräsentativer Beispiele. Ca. zwei Wochen vor dem Seminar erhalten die Teilnehmer zwei thematisch relevante wissenschaftliche Publikationen zum Selbststudium. Das Seminar besteht aus einem thematischen Überblick sowie der Besprechung repräsentativer Beispiele.

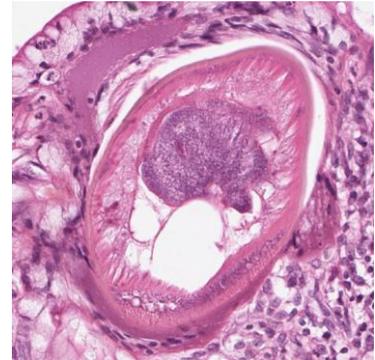
Kosten: keine

Identifizierung von Parasiten in Gewebeschnitten

Leitung: PD Dr. Sandra Schöniger, DACVP

Teilnehmer: max. 15

Dauer: 2teiliges Online-Blockseminar mit praktischen Übungen, 5 h Online-Präsenz und 3 h Selbststudium als Vorbereitung



Termine: 02.10.22 (13-16 Uhr: 3h), 16.10.22 (13-15 Uhr: 2h)

Anmeldung: bis zum 01.09.2022
an sandra.schoeniger@vetmed.uni-leipzig.de

Inhalte: Lichtmikroskopie, Parasitologie, Histopathologie: Identifizierung von Metazoen-Parasiten sowie Befunderhebung und -beschreibung an histologischen Schnittpräparaten unterschiedlicher Tierarten

Voraussetzungen: Ein abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin oder Medizin bzw. vergleichbare Kenntnisse in Parasitologie und Histopathologie

Ablauf des Seminars: Am ersten Termin erfolgt eine theoretische Einführung in die Identifizierung von Metazoen-Parasiten in Gewebeschnitten (diagnostische Merkmale von Nematoden, Cestoden, Trematoden, Arthropoden, Pentastomiden und Akanthozephalen; kennzeichnende Strukturen der einzelnen Nematoden-Gruppen). Danach werden den Teilnehmern digitale Schnitte für praktische Übungen im Selbststudium zur Verfügung gestellt. Am zweiten Termin werden die Befunde der digitalen Schnitte (parasitäre Strukturen und Organbefunde) gemeinsam besprochen.

Kosten: keine

Wednesday Slide Conference

Leitung: Prof. Dr. Reiner Ulrich, Ph.D., Dipl. ECVP, Prof. Dr. Florian Hansmann, Ph.D., Dipl. ECVP, Dr. Ingo Spitzbarth, Ph.D., Dipl. ECVP

Teilnehmer: 7

Dauer: Winter- und Sommersemester, wöchentlich, 1 Stunde (Übung)

Termine: Mittwoch 8:15 – 9:15

Anmeldung: bei Maria.Landmann@vetmed.uni-leipzig.de

Ort: ZOOM-online

Inhalte: Lichtmikroskopie, Histopathologie, Spezielle Pathologie

Voraussetzungen: Ein abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin oder Medizin oder vergleichbare fundierte Kenntnisse in Histopathologie und Spezieller Pathologie sind die Grundvoraussetzung für eine Teilnahme.

Praktische Übungen: Die Übung ist der lokale Ableger eines weltweiten Seminarverbundes, der vom Joint Pathology Center in den USA organisiert wird. Die Teilnehmer bekommen über das Institut für Veterinär-Pathologie als lokalem Kontaktzentrum Zugang zu hochwertigen histopathologischen Präparaten von interessanten Erkrankungsfällen von allen Kontinenten und einer Vielzahl von Tierspezies. Jede Woche werden von den Teilnehmern vier unbekannte Präparate gemeinsam mikroskopiert und anschließend die eigenen Diagnosen mit den Musterdiagnosen verglichen und diskutiert.

Kosten: Keine

Transkriptomanalysen

Leitung: Prof. Dr. Reiner Ulrich, Ph.D., Dipl. ECVP, Dr. Ingo Spitzbarth, Ph.D., Dipl. ECVP

Teilnehmer: 4

Dauer: 1x pro Jahr; Seminar über 1 Semester jeweils 1x wöchentlich 2 Stunden

Termine: Sommersemester 2023

Anmeldung: bis 01.02.2023 unter ingo.spitzbarth@vetmed.uni-leipzig.de

Inhalte: Versuchsaufbau, technische Grundlagen, Datenformate, Qualitätskontrolle, Normalisierung, Skalierung, Annotierung, Visualisierung, Statistische Auswertung

Voraussetzungen:

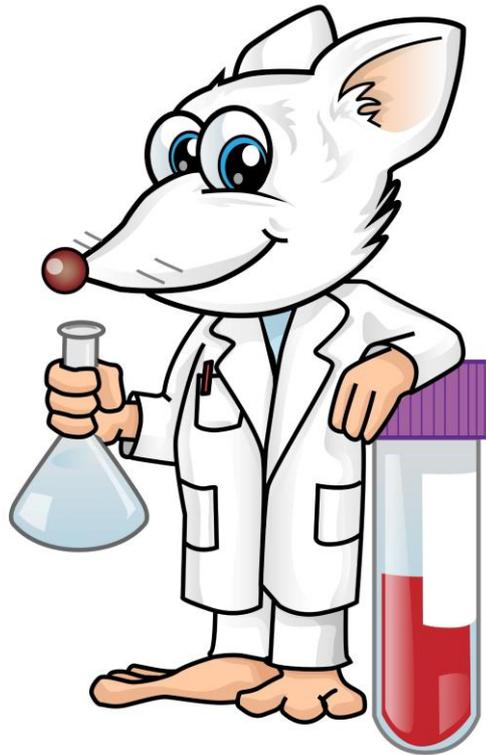
Kenntnisse über den molekularen Aufbau und die funktionelle Organisation von Genomen und Transkriptomen sowie die Regulation der eukaryotischen Transkription und Translation sind eine Grundvoraussetzung. Darüber hinaus sollten die Teilnehmer die Funktionsweise von gängigen Nukleinsäure-basierten, molekularbiologischen Untersuchungsmethoden wie RT-qPCR, Gen-Expressions-Mikrochips, in-situ Hybridisierung, Northern Blots, Sanger-Sequenzierung kennen.

Praktische Übungen:

Im Verlauf des Seminars wird ein frei verfügbarer Datensatz aus einer einfachen experimentellen Studie schrittweise im Top-Down-Ansatz analysiert. Hierbei werden wir uns jeweils zuerst über Literatarbeit und Tutorials die notwendigen Grundlagen aneignen und danach gemeinsam mit frei-verfügbarer Software einen Auswertungsschritt nach dem anderen in der Gruppe und in der Zeit zwischen den Terminen im Selbststudium durchführen.

Kosten: Keine; geeigneter eigener Computer für die Selbstlernphase notwendig

Am Tier



Neurowissenschaftliche Methoden

Leitung: Dr. Christin Helmschrodt, (Dr. Stefanie Perl), Anja Schulz,
Prof. Angelika Richter

Teilnehmer: max. 5

Dauer: 2 Tage (Block: insgesamt 14 h)

Termin: nach Absprache

Anmeldung: flexibel/ nach Absprache (christin.helmschrodt@uni-leipzig.de)

Theoretische Einführung (3 h):

Tiermodelle für neurologische Erkrankungen, Methodenüberblick, besondere Fragestellungen durch die Teilnehmer

Praktische Übungen:

Schwerpunkt je nach Interesse der Teilnehmenden auf ausgewählte Methoden wie Verhaltenstests zur Beurteilung der Motorik und der Kognition, neuropharmakologische Studien, intrazerebrale Mikroinjektionen, stereotaktische Operationstechniken, transkardiale Perfusion, Neurochemie, In-vivo-Mikrodialyse, In-vivo-Optogenetik, Stereologie

Kosten: 15 € p.P.

Für Doktoranden an der VMF werden die Kosten über die Nachwuchsförderung übernommen.

Kontaktadresse:

Dr. Christin Helmschrodt

Institut für Pharmakologie, Pharmazie und Toxikologie

An den Tierkliniken 15

christin.helmschrodt@uni-leipzig.de